

Pressemitteilung 23. Oktober 2018

---

## **Rekordbeteiligung „Buchkunst – Kunst in Bibliotheken“ bei den Bibliothekstagen Rheinland-Pfalz 2018 BRILLANT: KLAUS ENSIKAT UND ROBERT SCHWARZ**

---

**Rheinland-Pfalz.** In Sachen „Buchkunst – Kunst in Bibliotheken“ sind die Bibliothekstage Rheinland-Pfalz 2018 ein Rekordjahr: „24 Ausstellungen im ganzen Land“, verkündet Manfred Geis, MdL und Vorsitzender des dbv-Landesverbandes Rheinland-Pfalz als Ergebnis seiner Werbung für den Ausstellungsschwerpunkt. Bibliotheken sind in seinen Augen „kulturelle Begegnungsstätten, die viele Bedürfnisse abdecken und wir wollen mit einem möglichst breiten Ausstellungsangebot dem auch Rechnung tragen.“ Dass dies gelungen ist, beweist die Teilnahme von Bibliotheken, die Einblicke in ihre wertvollen historischen Bestände erlauben, wie z.B. die Bibliotheca Bipontina in Zweibrücken und die Martinus-Bibliothek in Mainz. Das weitere Spektrum reicht von klassischer Buchillustration über Künstlerbücher und Buchobjekte bis zu zeitgenössischer Videokunst. Zur Ausstellungsreihe ist ein kleiner Katalog erschienen, den die Mainzer Designstudentin Katharina Pischedda gestaltet hat.

Am 26. Oktober ist Klaus Ensikat, einer der brilliantesten Buchkünstler der Gegenwart, in der Öffentlichen Bücherei – Anna Seghers in Mainz zu Gast. Er zeigt Originalzeichnungen zu „Johannes Gutenberg und das Werk der Bücher“ von Christine Schulz-Reiss. Mit Robert Schwarz konnte ein Meister des Künstlerbuchs für die Stadtbibliothek Ludwigshafen gewonnen werden. „Buchkunst goes Video oder die Befreiung des Künstlerbuchs“ lautet der Titel der Performance am 7. November 2018.

Bemerkenswert sind die Gruppenprojekte, von denen hier stellvertretend vier erwähnt seien: „Bücher leben!“, proklamieren drei Koblenzer Grundschulklassen in Zusammenarbeit mit den Künstlerinnen Irene Maier und Lena Bitter und der Jugendkunstwerkstatt Koblenz. Die Buchobjekte sind vom 30. Oktober bis 11. November in der Rheinischen Landesbibliothek in Koblenz zu bestaunen. „Kunst-Objekt-Buch“ lautet der Obertitel, unter dem Oberstufenschüler\*innen des Paul-von-Denis-Gymnasiums im Rahmen eines Kunst-Leistungskurses Buchobjekte bemalt, beklebt, gefaltet und fantasievoll verändert haben. Sie sind vom 25. Oktober bis 21. Dezember in der Stadtbücherei Schifferstadt zu sehen. Designstudierende der Hochschule Trier zeigen in einer Ausstellung in der Universitätsbibliothek Trier, dass Buchkunst und Illustration ein lebendiges und junges Feld ist. Vom Künstlerbuch über die Graphic Novel bis zum Kinderbuch – zu sehen bis zum 2. Dezember. Dozenten und Studierende des Instituts für Künstlerisches Keramik und Glas der Hochschule Koblenz haben speziell für die Pfalzbibliothek Kaiserslautern die Ausstellung „Umlese“ gestaltet. Sie fordert ein Umdenken des Leseaktes, ein genaues Hinsehen, ein Einlassen auf die Materialität und auch Hingabe. Vom 27. Oktober 2018 bis zum 2. Februar 2019 wollen die Arbeiten gehört, befühlt und vor allem genauer unter die Lupe genommen werden.

Die Bibliothekstage Rheinland-Pfalz 2018 sind eine Gemeinschaftsveranstaltung der Bibliotheken in Rheinland-Pfalz. Sie werden organisiert vom Landesverband des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv) in Kooperation mit dem Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz (LBZ), den kirchlichen Fachstellen, dem Beirat für das öffentliche Bibliothekswesen sowie den örtlichen Bibliotheken. Das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur fördert die Bibliothekstage Rheinland-Pfalz erstmals direkt. Die Stiftung LOTTO Rheinland-Pfalz ist seit vielen Jahren ein bewährter Partner, seit 2014 fördert sie speziell den Schwerpunkt „Buchkunst – Kunst in Bibliotheken“. Ein weiterer Förderer

ist erneut OCLC, der weltweite Anbieter von Bibliothekssoftware und –dienstleistungen, der auch mit einem Firmensitz in Rheinland-Pfalz vertreten ist. Als Sponsoren konnten erneut der Bibliotheksdienstleister ekz.Bibliotheksservice GmbH sowie die Bibliothekseinrichtungsspezialisten Schulz Speyer Bibliothekstechnik AG gewonnen werden.

### **Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv)**

Im Deutschen Bibliotheksverband e.V. (dbv) sind ca. 2.100 Bibliotheken aller Sparten und Größenklassen Deutschlands zusammengeschlossen. Der gemeinnützige Verein dient seit mehr als 65 Jahren der Förderung des Bibliothekswesens und der Kooperation aller Bibliotheken. Sein Anliegen ist es, die Wirkung der Bibliotheken in Kultur und Bildung sichtbar zu machen und ihre Rolle in der Gesellschaft zu stärken. Zu den Aufgaben des dbv gehören auch die Förderung des Buches und des Lesens als unentbehrliche Grundlage für Wissenschaft und Information sowie die Förderung des Einsatzes zeitgemäßer Informationstechnologien.

Kontakt: Deutscher Bibliotheksverband e.V. / Landesverband Rheinland-Pfalz

Name: Ute Bahrs

Tel.: 06232 9006-244

E-Mail: [geschaeftsstelle@rp.bibliotheksverband.de](mailto:geschaeftsstelle@rp.bibliotheksverband.de)

<http://www.rp.bibliotheksverband.de>

### Bei Interesse bitte Broschüre anfordern:

„Buchkunst – Kunst in Bibliotheken : 24 Ausstellungen in rheinland-pfälzischen Bibliotheken anlässlich der Bibliothekstage Rheinland-Pfalz 2018“

Gesamtüberblick über die Veranstaltungen im Veranstaltungskalender auf [www.bibliothekstage-rp.de](http://www.bibliothekstage-rp.de).